

Erlangen, den 23 December 1903.

Hochverehrter Herr Geheimrat!

Nachdem ich soeben durch Ihre Güte auch den zweiten Teil des Schneiderschen Aufsatzes empfangen habe, werde ich dessen Durchsicht sofort morgen in Angriff nehmen, damit das Ms. rechtzeitig an die Druckerei gelangen kann. Den Umfang schlage ich auf 2 Bogen an: so hätten wir im NA. 10 Bogen Aufsätze und, die Stücke von Bretholz und Werner einbegriffen, ungefähr 2 Bogen Miscellen, wozu wahrscheinlich